

PRESSE-INFORMATION

Embedded - den Nano-Fehlern auf der Spur: SK-tronic GmbH setzt beim EM auf feinste Detektion

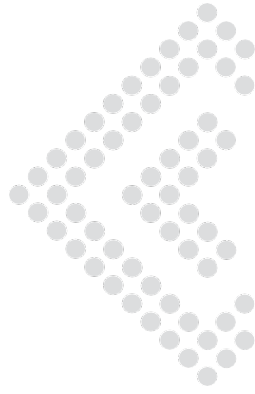
Magdala/Thüringen, 7. Juli 2020

Embedded-Systeme und elektronische Intelligenz dringen, einem Run gleich, in immer weitere Produktbereiche vor. EMS-Dienstleister stehen zunehmend der Anforderung gegenüber, hochkomplexe Baugruppen sicher zu bestücken, absolut fehlerfrei zu liefern.

Für die SK-tronic GmbH im thüringischen Magdala lag die Entscheidung schnell auf der Hand, den Prüfbereich im Fertigungsprozess mit einem hochsensiblen Aggregat weiter aufzurüsten. "Wir stellen fest, dass Kunden bei uns vermehrt Aufträge mit stark verdichteter Bauteilbestückung platzieren, nicht selten mit μ BGAs und Pitchabständen von 300 μ m", meint Fertigungsleiter Oliver Barth, "ein zwingender Schluss, mit Argusaugen in den Prüfprozess zu gehen." Als Folge entschied man sich, zur Materialprüfung in das auf Röntgeninspektion basierte "Cheetah"-Aggregat von Yxlon zu investieren.

"Wir schätzen besonders den deutlich größeren Inspektionsbereich", äußert sich SK-tronic-Geschäftsführer Veit Kux zur Neuanschaffung, "der so verbesserte Prüfprozess zahlt sich qualitativ auch positiv auf die Gesamtfertigung aus". So ließe sich, laut Kux, das wachsende Segment der anspruchsvollen Baugruppenfertigung weiter ausbauen.

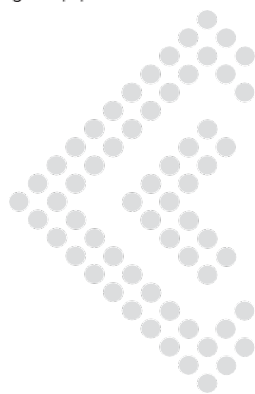
Schon beim Wareneingang setzt SK-tronic auf die verbesserte Prüffähigkeit, auf bedarfsgerechtes Röntgen von Bauteilen und unbestückten Leiterplatten aus verschiedenen Perspektiven. Die hohe Auflösung bei der Detektion erlaubt eine äußerst präzise Fehlererkennung. "Ein Vorteil, der sich insbesondere bei komplexen Baugruppen rechnet, bei denen die Anschlüsse unter den Baukörpern liegen", betont Fertigungsleiter Barth. Eine wahre Lücke schließt der Betrieb für sich mit dem Yxlon-Aggregat bei der Qualitätsprüfung von Freigabemustern und beim Rump-up von Erstchargen. Sicherheit und Qualität haben bei der SK-tronic mit ihren mehr als 100 Kunden nunmehr ein noch höheres Niveau.



Bildunterschrift:

Setzt auf anspruchsvolle, sichere Fertigung:

SK-tronic-Geschäftsführer Veit Kux freut sich über seine Klientel, die auf höchstes Qualitätsniveau in der Leiterplattenbestückung setzen.



Zum Unternehmen SK-tronic GmbH

Die SK-tronic GmbH in Magdala, Thüringen, ist ein gesund operierendes mittelständisches Dienstleistungsunternehmen für Hightech-Elektronikfertigung, das mit derzeit mehr als 100 Kunden erfolgreich aktiv den Markt angeht und kontinuierlich expandiert. Mit seinem modernen, effizient arbeitenden Gerätepark wird die Marke "SK-tronic" den Ansprüchen seiner Kunden nach einem hohen Fertigungsstandard gerecht, nachweislich anhand von anspruchsvollen Lösungen für sehr verschiedene Bereiche der Produktentwicklung. Ihre besondere Stärke liegt in der hohen Flexibilität bei der Projektgestaltung und -abwicklung sowie in der sehr persönlichen, kundenbezogenen Betreuung. SK-tronic sorgt somit für seine Kunden auch für den allzeit transparenten Status im Projekt-Fertigungsprozess. Die oberste Maxime der SK-tronic ist, jedem Kunden jederzeit den gewünschten ganzheitlichen Service in der Hightech-Elektronikfertigung bieten zu können, von der Bauteilbeschaffung, der Leiterplattenbestückung bis zur kompletten Gerätemontage und -anlieferung, einschließlich der Möglichkeit der Direktlieferung an die Kunden seiner Kunden.

Firmenanschrift: SK-tronic GmbH
Auf dem Gartenberge 3, D-99441 Magdala
Tel +49 36454 / 53717
www.sk-tronic.de

Pressekontakt: Rainer Schoppe
IMA Institut für Markenentwicklung und
Kommunikationsberatung GmbH
Innocentiastraße 46, D-20144 Hamburg
Tel +49 0 40 4135 48 30
Mobil +49 0 172 515 52 61
Mail r.schoppe@ima-gination.de
www.ima-gination.de